



BürgerSolarberatung in Bonn nimmt Fahrt auf.

Bonn, 18.11.2024

Bonn will bis 2035 klimaneutral werden, Solaranlagen spielen dabei eine wichtige Rolle. Hier setzt die ehrenamtliche und kostenlose Hilfe der BürgerSolarberatung Bonn an. Sie bietet Information und individuelle Beratung bei der Planung einer eigenen Photovoltaik (PV)-Anlage, und praktische Tipps zum Kauf. Chris Steenbergen, einer der Initiatoren, erläutert: „Durch den aktuellen Handwerker-mangel fehlt es an einem niedrigschwelligen, unabhängigen Angebot, das Privatpersonen eine kompetente Erstberatung dazu bietet, wie sie selber Solarstrom nutzen können.“ Die ersten Beratungen haben stattgefunden, erste PV-Projekte werden realisiert.

Bonn ist zwar Balkonkraftwerk-Hauptstadt Deutschlands, aber beim Aufbau größerer Solaranlagen stockt es immer noch. Beim Wattbewerb (www.wattbewerb.de) für den Ausbau der Solarkapazität in Deutschland war Bonn 2024 unter den Großstädten auf einem abgeschlagenen 55. Platz von 71 gelandet. Da ist noch viel Luft nach oben. „Wichtig ist, dass auch wir Bürgerinnen und Bürger mitmachen, die Stadt kann das nicht alleine schaffen“, betont Malte Kleinwort von Parents for Future Bonn.

Auf Anregung und mit Unterstützung der Bonner Ortsgruppe von Parents for Future hat die Stadt Bonn die Ausbildung einer Gruppe ehrenamtlicher Solar-Enthusiasten unterstützt. Sie bieten jetzt als BürgerSolarberater*innen nachbarschaftliche Beratung zu PV Dachanlagen für Ein- und Zwei-Familienhäuser an. Corinna Gutmann, eine der Solarberaterinnen, sagt dazu: „Die BürgerSolarberatung folgt dem Prinzip „Anpacken statt abwarten“, und stärkt gleichzeitig den nachbarschaftlichen Zusammenhalt der Bonner Gesellschaft.“

„Die Sonne schickt uns täglich so viel Energie, wie auf der gesamten Erde in einem Jahr verbraucht wird. Wir helfen dabei, dieses Geschenk zu nutzen. Wir ersetzen nicht die bestehenden Beratungsangebote, die z.B. die Bonner Energie Agentur anbietet, aber wir ergänzen sie mit einem zusätzlichen, niederschwelligen Angebot von Bürger*innen für Bürger*innen“, erläutert Chris Steenbergen von der BürgerSolarberatung Bonn weiter.

Die Beratung startet mit einem Besuch vor Ort, wo die individuelle Situation in einem persönlichen Gespräch erörtert wird, so zum Beispiel die Themen Stromverbrauch,

Dachsituation, Einfluss einer Wärmepumpe und/oder eines E-Autos sowie eines Batteriespeichers. Im Ergebnis wird ein Vorschlag für eine PV-Anlage und eine Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellt. Dieses Ergebnis wird mit den PV-Interessenten besprochen, die auf dieser Basis Angebote von Handwerkern anfordern können. Wenn gewünscht, können diese Angebote dann mit dem Berater oder der Beraterin besprochen werden.

„Jede Bonnerin und jeder Bonner kann per Email eine Beratung anfragen. Wir freuen uns über die Möglichkeit, gemeinsam die Energiewende voranzubringen.“ sagt Corinna Gutmann.

Webseite: www.bürgersolarberatung.de/bonn

Kontakt: bonn@bürgersolarberatung.de

Pressekontakt:
Parents for Future Bonn
Malte Kleinwort,
0151-17821352
bonn@parentsforfuture.de